

# CONCURRENT-LIZENZIERUNG FÜR GEOMEDIA DESKTOP 2018

Tipps & Tricks  
Version 1.0.3

26.08.2019



---

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>VORBEREITUNG</b> .....	<b>3</b>
1.1	GEOSPATIAL LICENSE ADMINISTRATOR 2018 .....	3
1.2	ABWÄRTSKOMPATIBILITÄT VON CONCURRENT-LIZENZEN .....	3
<b>2</b>	<b>LIZENZABRUF</b> .....	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>KONFIGURATION DES LIZENZSERVERS</b> .....	<b>7</b>
3.1	LIZENZAKTIVIERUNG (GEOMEDIA 2018) .....	7
3.2	NUTZUNG EXISTIERENDER LIZENZDATEIEN AUS GEOMEDIA 2016 UND FRÜHER (OPTIONAL) .....	9
3.2.1	HOST-ID DES LIZENZSERVERS ABRUFEN .....	9
3.2.2	HOST-ID/.LIC-BASIERTE LIZENZEN (VERSION 2016) .....	10
3.3	RÜCKGABE VON LIZENZEN .....	12
<b>4</b>	<b>KONFIGURATION DES GEOMEDIA DESKTOP-CLIENTS</b> .....	<b>13</b>
<b>5</b>	<b>ERWEITERTE KONFIGURATION</b> .....	<b>14</b>
5.1	FIREWALL DES LIZENZSERVERS .....	14
5.2	FIREWALLS IM NETZWERK .....	15
5.3	FESTLEGEN DER PORTS FÜR LMGRD UND VENDOR DAEMON (OPTIONAL) .....	15

# 1 VORBEREITUNG

## 1.1 GEOSPATIAL LICENSE ADMINISTRATOR 2018

Mit den GeoMedia 2018-Produkten wird auch der Geospatial License Administrator 2018 zum Download angeboten. Dieser wird für das Verwalten von Netzwerk-Lizenzen (concurrent) der GeoMedia 2018-Produkte benötigt.

Die neue Version ersetzt den ebenfalls auf FlexLM-basierenden Intergraph License Administrator der Versionen 11.11 oder 11.13 vollständig und kann sowohl die herkömmlichen .lic-Dateien als auch die ab GeoMedia 2018 eingeführten Aktivierungsschlüssel (Activation Ids) verwenden.

Zu beachten ist hierbei, dass der Geospatial License Administrator 2018 ausschließlich auf 64 Bit-Windows-Betriebssystemen unterstützt wird. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Release Notes des Produktes, zugänglich im Setup-Dialog.

Die allgemeine Downloadseite erreichen Sie unter <http://download.hexagongeospatial.com>.

Laden Sie das folgende Produkt:

- Geospatial License Administrator 2018

[\[https://download.hexagongeospatial.com/downloads/other/geospatial-license-administrator-2018\]](https://download.hexagongeospatial.com/downloads/other/geospatial-license-administrator-2018)

Wir empfehlen, den alten Dienst Intergraph Licensing Service zu entfernen. Deinstallieren Sie anschließend den alten Intergraph License Administrator.

Installieren Sie den Geospatial License Administrator 2018.

Nach der Installation des Programms kann dieses mit der Option Als Administrator ausführen (Kontextmenü/rechte Maustaste) gestartet werden.

## 1.2 ABWÄRTSKOMPATIBILITÄT VON CONCURRENT-LIZENZEN

Für Concurrent-Lizenzen (und nur für diese!) gilt, dass sie abwärtskompatibel sind.

Das bedeutet, dass ein Lizenzserver, der GeoMedia 2018-Lizenzen bereithält, einem Rechner mit GeoMedia 2016 ebenso eine Lizenz zur Verfügung stellen kann, wie einem Rechner mit GeoMedia 2018.

Aus diesem Grund ist es nicht mehr nötig, für die Concurrent-Lizenzierung das alte Verfahren der Lizenzierung über HostID/-.lic-Datei zu nutzen.

Dennoch besteht im Lizenzportal die Möglichkeit zur Auswahl der Version 2016 (16.0 0-4) und zur Erstellung von Lizenzen auf Basis von HostID/-.lic-Datei für Versionen bis GeoMedia 2016 (siehe hierzu auch Kapitel 3.2).

## 2 LIZENZABRUF

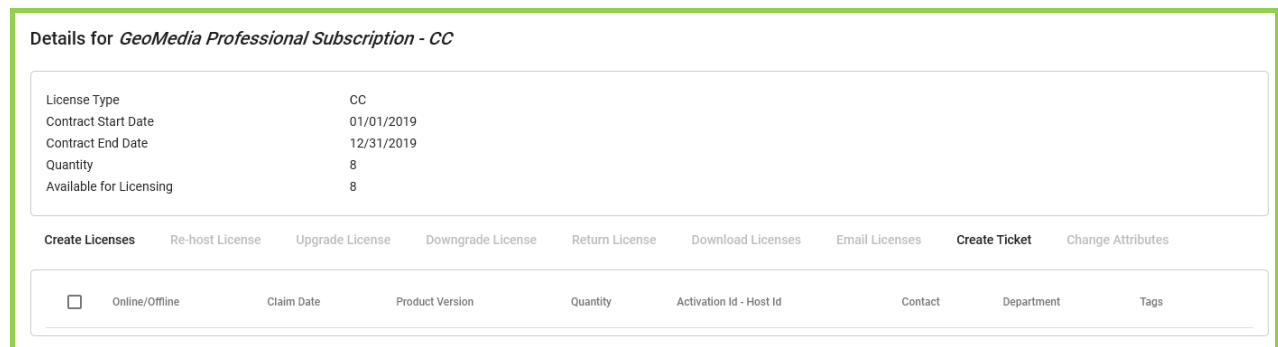
Rufen Sie das neue **Lizenz-Portal** (<https://hexagongeospatial.force.com/licensingportal/>) auf und melden sich dort mit Ihren Zugangsdaten an.

**Hinweis:** Zum 08.01.2018 wurde das neue **Lizenz-Portal** freigeschaltet. Der Zugang kann unter <http://go.hexagongeospatial.com/l/64872/2017-12-11/c852wh> durch den **Lizenz-Administrator** einmalig angefordert werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter [https://p.widencdn.net/coafw/GM\\_Neue\\_Lizenzierung\\_2018](https://p.widencdn.net/coafw/GM_Neue_Lizenzierung_2018).

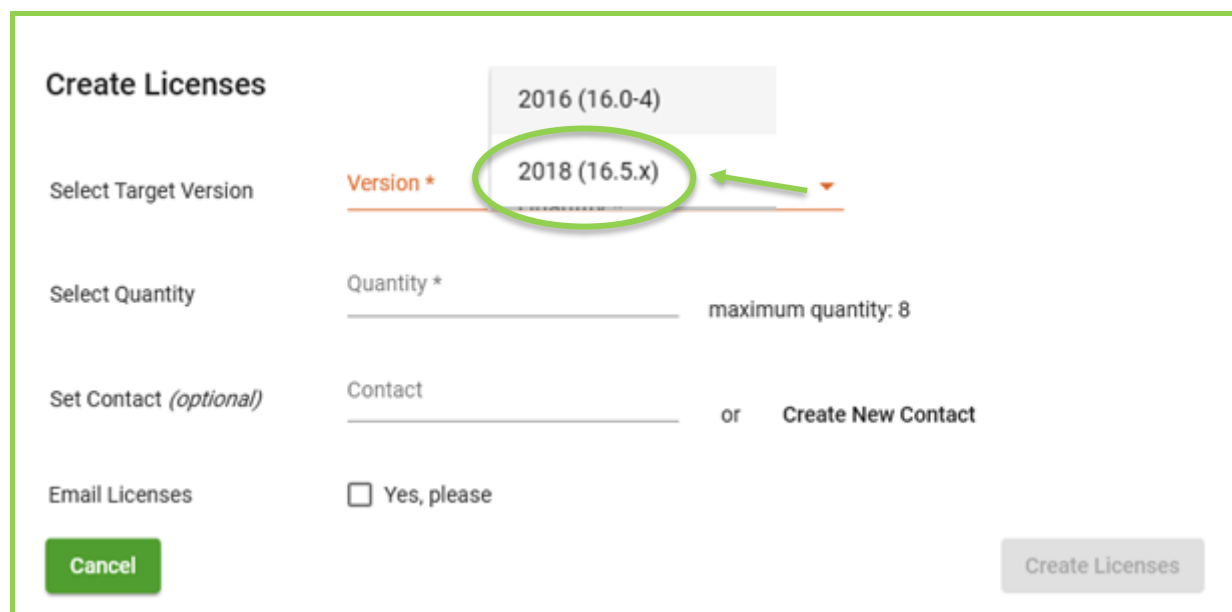
Im **Lizenz-Portal** wechseln Sie auf die Schaltfläche **Manage Licenses**. Hier erscheinen Ihre Produkte, für die Sie Lizenzen generieren können. Wählen Sie aus der Liste das gewünschte Produkt aus. Hier ein Beispiel dazu:



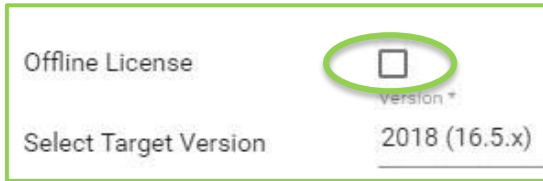
Wählen Sie dann die Schaltfläche ganz links. Der folgende Dialog zeigt die Details zur ausgewählten Lizenz:



Wählen Sie aus den Optionen **Create Licenses**. Der Dialog **Create Licenses** erscheint, geben Sie hier Zielversion → **2018 (16.5.x)** und Anzahl der Lizenzen ein:




Ist Ihr Unternehmen berechtigt, **Offline**-Lizenzen zu nutzen, erscheint bei Auswahl der Produktversion 2018 die Option zur **Offline**-License:




Offline License

Select Target Version 2018 (16.5.x)

Über die Schaltfläche **Create Licenses** erstellen Sie einen neuen Aktivierungsschlüssel. Sie kommen zurück in die Übersicht des Dialoges **Details**. Hier finden Sie nun die erstellte Aktivierungs-ID:

<input type="checkbox"/>	Online/Offline	Claim Date	Product Version	Quantity	Activation Id - Host Id	Contact	Department	Tags
<input type="checkbox"/>		08/26/2019	16.5	1	CC_2b01-b521-4168-404d-983e-8c2c-b98a-bd3e			

Weitere Optionen erscheinen für die neu generierte Lizenz, wenn Sie diese markieren:

<input checked="" type="checkbox"/>	Online/Offline	Claim Date	Product Version	Quantity	Activation Id - Host Id	Contact	Department	Tags
<input checked="" type="checkbox"/>		08/26/2019	16.5	1	CC_2b01-b521-4168-404d-983e-8c2c-b98a-bd3e			

Eine ausführliche Beschreibung zu allen weiteren Funktionen finden Sie in unserem Dokument

[Hexagon Geospatial Licensing Portal New August 2019.pdf](#)

<https://p.widencdn.net/nsinne/Hexagon-Geospatial-LIZENZPORTAL-August-2019>


Der Aktivierungsschlüssel ([Activation Id](#)) kann einzeln zur Weiterverwendung in die Zwischenablage kopiert werden.

Alternativ können Sie ein oder mehrere Einträge auswählen, um sich diese als [XML](#)-Datei per [E-Mail](#) zuschicken zu lassen.

Details for *GeoMedia Professional Subscription - CC*

License Type	CC
Contract Start Date	01/01/2019
Contract End Date	12/31/2019
Quantity	8
Available for Licensing	7

Create Licenses   Request Re-host   Upgrade License   Downgrade License   Request Return   Download Licenses   **Email Licenses**   Create Ticket   Change Attributes

<input checked="" type="checkbox"/>	Online/Offline	Claim Date	Product Version	Quantity	Activation Id - Host Id	Contact	Department	Tags
<input checked="" type="checkbox"/>		08/26/2019	16.5	1	CC_2b01-b521-4168-404d-983e-8c2c-b98a-bd3e			

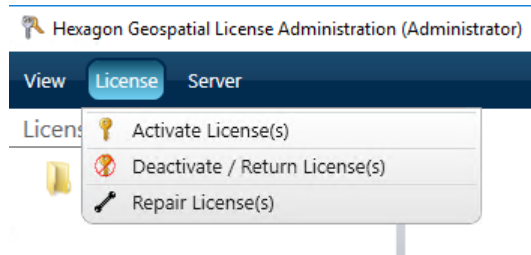
Die dabei übermittelte [ActivationIDs.xml](#) kann dann im [License Administrator](#) über [Browse File](#) zur Aktivierung mehrerer Lizenzen genutzt werden.

## 3 KONFIGURATION DES LIZENZSERVERS

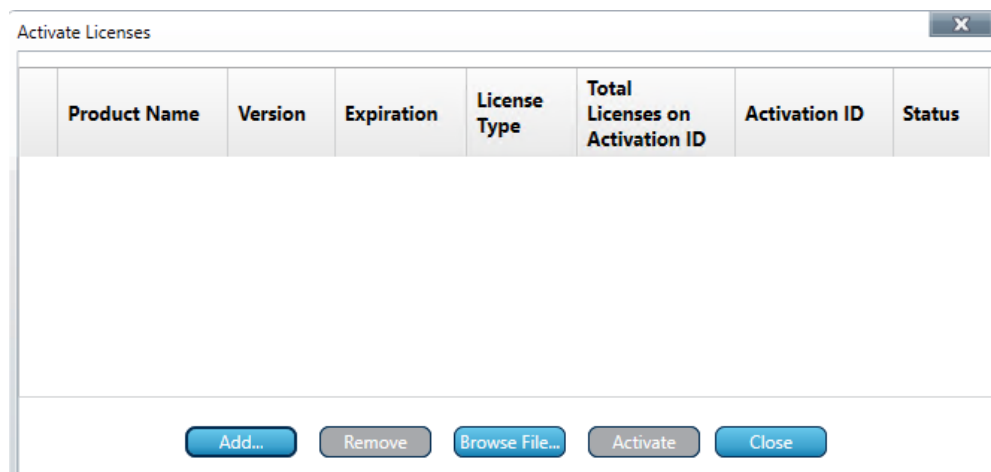
### 3.1 LIZENZAKTIVIERUNG (GEOMEDIA 2018)

Starten Sie den Geospatial License Administrator 2018 und wählen hier

License > Activate License:

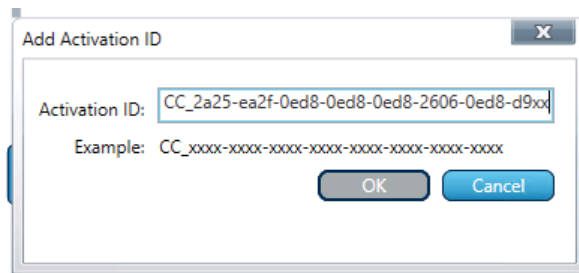


Folgender Dialog erscheint:

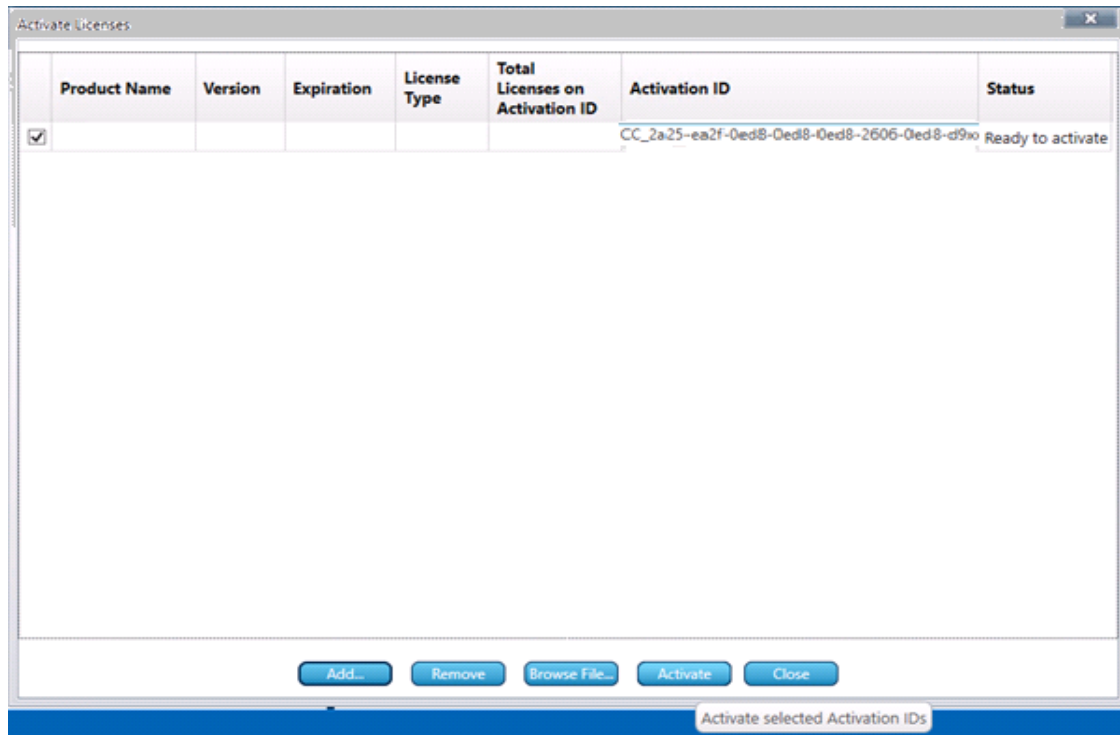


Mit **Add** können Sie **Activation IDs** direkt hinzufügen, mit **Browse File** können sie eine heruntergeladene **ActivationIDs.xml** laden; diese kann eine oder mehrere **ActivationIDs** enthalten.

Im Falle von **Add** kopieren Sie den Aktivierungsschlüssel aus dem **Lizenz-Portal** in das Feld **Activation ID**:



Wiederholen Sie den Vorgang ggf. zur Aktivierung mehrerer Produkte.



Anschließend klicken Sie auf **Activate**, um die Aktivierung vorzunehmen.

Zur Aktivierung wird einmalig eine Verbindung zum Hexagon-Aktivierungsserver aufgebaut, um den Vorgang abzuschließen.

Sollte das Herstellen einer externen Verbindung zum Hexagon-Aktivierungsserver nicht möglich sein, setzen Sie sich bitte mit dem Support in Verbindung.

Nach erfolgter Lizenz-Aktivierung können Sie das Fenster über **Close** schließen.

Hinweis:

Sie erreichen uns über das [Hexagon Geospatial Support-Portal](https://hexagongeospatial.force.com/supportportal/):

<https://hexagongeospatial.force.com/supportportal/>

Der Benutzername ist Ihre E-Mail-Adresse mit Ihrem persönlichen Kennwort.

Falls Sie noch keinen Zugriff auf das Support-Portal haben, registrieren Sie sich bitte über diesen Link:

<https://go.hexagongeospatial.com/l/64872/2017-01-20/9srytg>

Sie werden dann für das Support-Portal freigeschaltet.

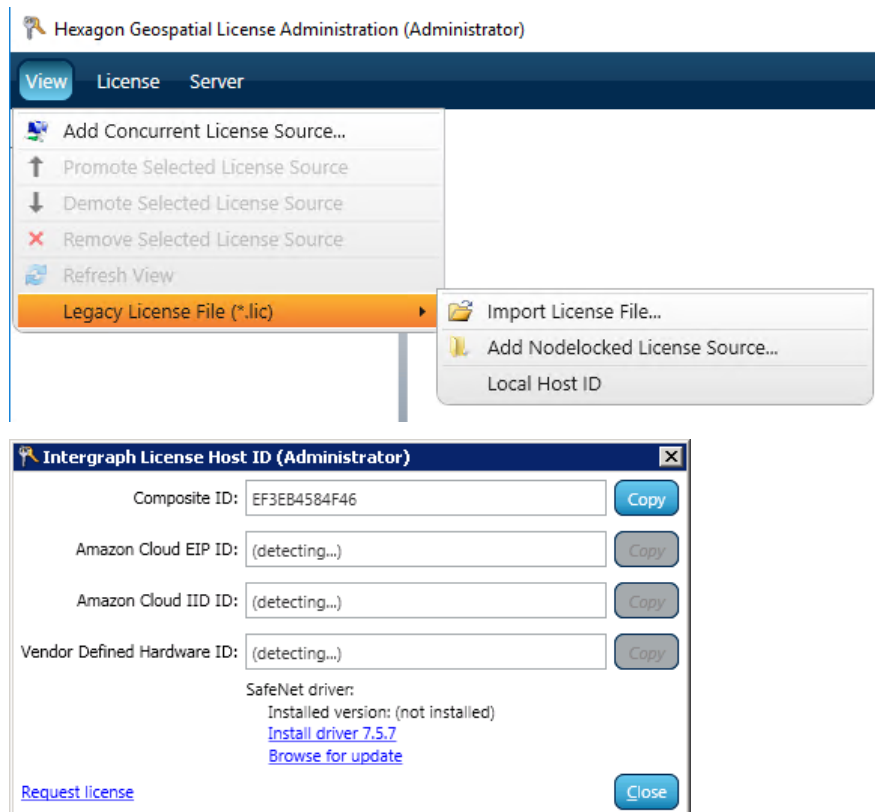


## 3.2 NUTZUNG EXISTIERENDER LIZENZDATEIEN AUS GEOMEDIA 2016 UND FRÜHER (OPTIONAL)

Dieses Verfahren ist nur gültig bis GeoMedia Version 2016.

### 3.2.1 HOST-ID DES LIZENZSERVERS ABRUFEN

Um die für das alte Verfahren erforderliche Host ID des Lizenzservers zu erhalten, kann diese in der Oberfläche unter **View > Legacy License File (\*.lic) - Local Host ID** abgefragt werden:



Klicken Sie rechts auf die Schaltfläche **Copy**, um die **Composite ID** in die Zwischenablage zu übernehmen.

### 3.2.2 HOST-ID/.LIC-BASIERTE LIZENZEN (VERSION 2016)

Folgende Vorgehensweise kann auch zur Anwendung kommen, falls Sie noch die Vorgänger-Versionen 11.11 oder 11.13 der Lizenzadministration nutzen und .lic-Dateien für GeoMedia 2016 oder früher über das Portal beziehen wollen.

Im [Lizenz-Portal](#) wechseln Sie auf die Schaltfläche [Manage Licenses](#). Hier erscheinen Ihre Produkte, für die Sie Lizenzen generieren können. Wählen Sie aus der Liste das gewünschte GeoMedia Produkt aus. Hier ein Beispiel dazu:



Wählen Sie die Schaltfläche ganz links. Der folgende Dialog zeigt die Details zur ausgewählten Lizenz:

**Details for GeoMedia Professional Subscription - CC**

License Type	CC
Contract Start Date	01/01/2019
Contract End Date	12/31/2019
Quantity	8
Available for Licensing	8

[Create Licenses](#)  
 [Re-host License](#)  
 [Upgrade License](#)  
 [Downgrade License](#)  
 [Return License](#)  
 [Download Licenses](#)  
 [Email Licenses](#)  
 [Create Ticket](#)  
 [Change Attributes](#)

<input type="checkbox"/>	Online/Offline	Claim Date	Product Version	Quantity	Activation Id - Host Id	Contact	Department	Tags

Wählen Sie aus den Optionen [Create Licenses](#). Der Dialog [Create Licenses](#) erscheint, geben Sie hier Zielversion → 2016 (16.0-4) ein:

### Create Licenses

Select Target Version Version \*

2016 (16.0-4)   
 2018 (16.5.x)

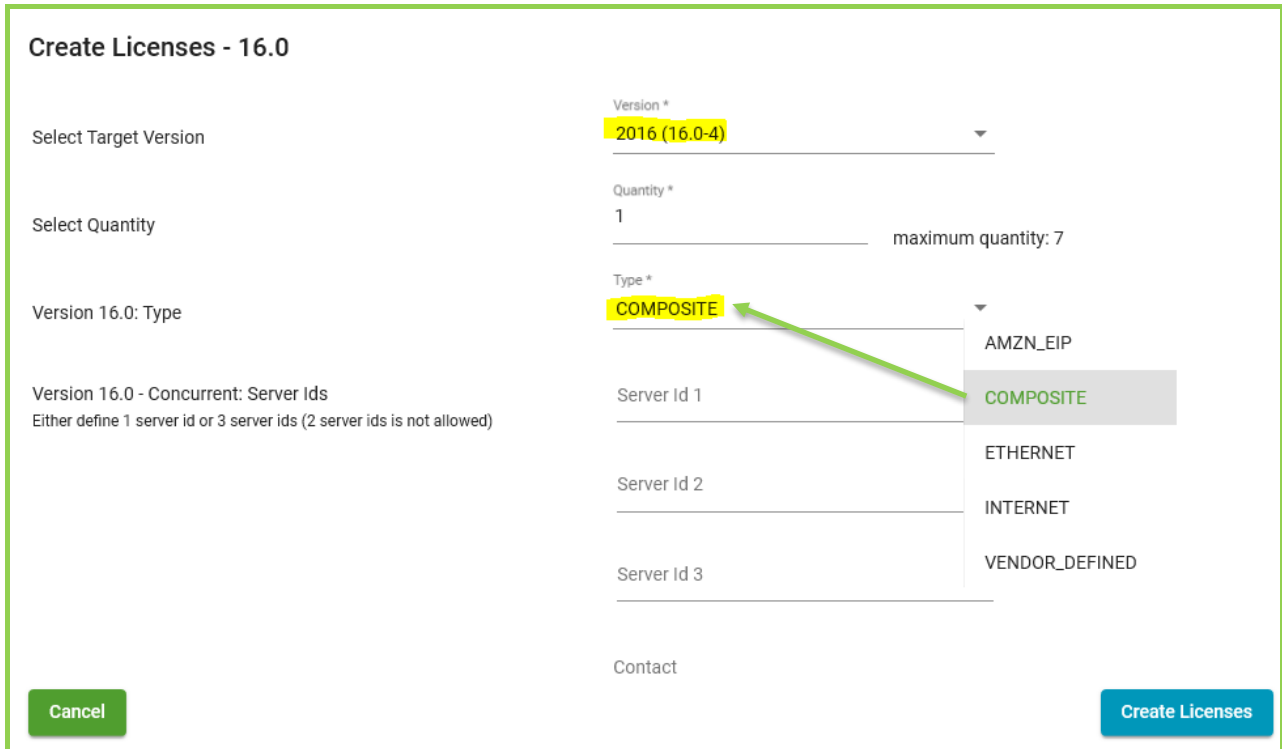
Select Quantity Quantity \* maximum quantity: 8

Set Contact *(optional)* Contact or Create New Contact

Email Licenses  Yes, please

Cancel
Create Licenses

Mit Auswahl der Produktversion 2016 (16.04) ändert sich der Dialog wie folgt:



**Create Licenses - 16.0**

Select Target Version: Version \* 2016 (16.0-4)

Select Quantity: Quantity \* 1 maximum quantity: 7

Version 16.0: Type: Type \* COMPOSITE

Version 16.0 - Concurrent: Server Ids  
Either define 1 server id or 3 server ids (2 server ids is not allowed)

Server Id 1

Server Id 2

Server Id 3

Contact

Cancel Create Licenses

Tragen Sie die Anzahl der gewünschten CC-Lizenzen unter **Quantity**, den **Type = COMPOSITE** und unter **Server Id 1** den entsprechende **Composite ID** des Servers ein. Wie Sie die **Composite ID** des Servers erhalten, finden Sie am Anfang dieses Kapitels beschrieben.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass in diesem Dialog unter **Type** der Wert **COMPOSITE** und **nichts anderes** eingestellt ist.

Optionale Angaben:

- **Server ID 2** und **Server ID 3** (für **Redundance**-Betrieb mit bis zu drei Servern)
- **Contact**

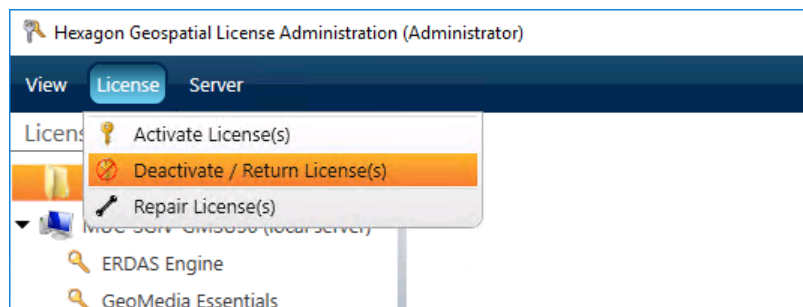
Eine ausführliche Beschreibung zu allen weiteren Funktionen finden Sie in unserem PDF [Hexagon Geospatial Licensing Portal New August 2019.pdf](#)

<https://p.widencdn.net/nsinne/Hexagon-Geospatial-LIZENZPORTAL-August-2019>

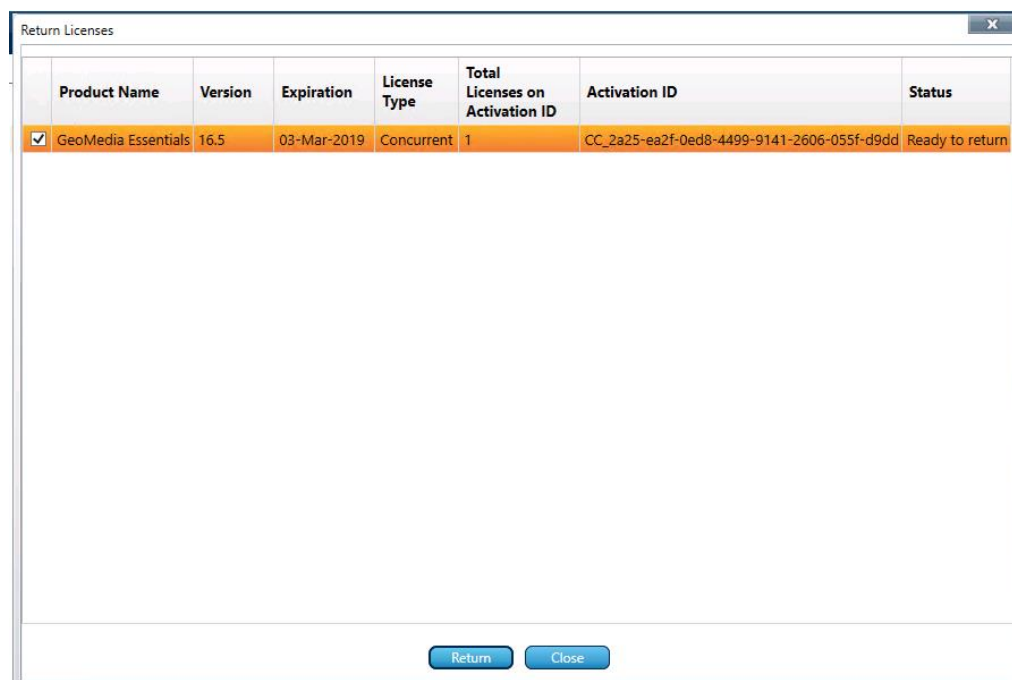
### 3.3 RÜCKGABE VON LIZENZEN

Soll eine aktivierte Lizenz beispielsweise auf einen anderen Lizenzserver übertragen werden, kann die Lizenz an dieser Stelle deaktiviert bzw. zurückgegeben werden, um sie auf einem anderen Lizenzserver wieder aktivieren zu können.

Dies geschieht im **Geospatial License Administrator** über **License > Deactivate / Return License(s)**:

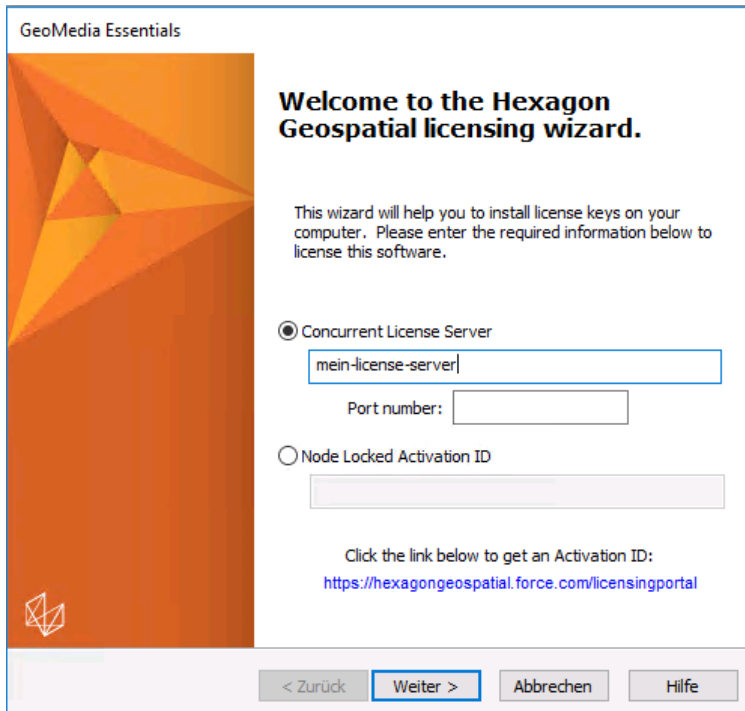


Wählen Sie dann die entsprechende(n) Zeile(n) aus (anhaken) und klicken Sie anschließend unten auf **Return**:



## 4 KONFIGURATION DES GEOMEDIA DESKTOP-CLIENTS

Auf dem **GeoMedia Desktop-Client** wählen Sie in dem entsprechenden Dialog **Concurrent Licence Server** und geben den Namen des Lizenzservers an:



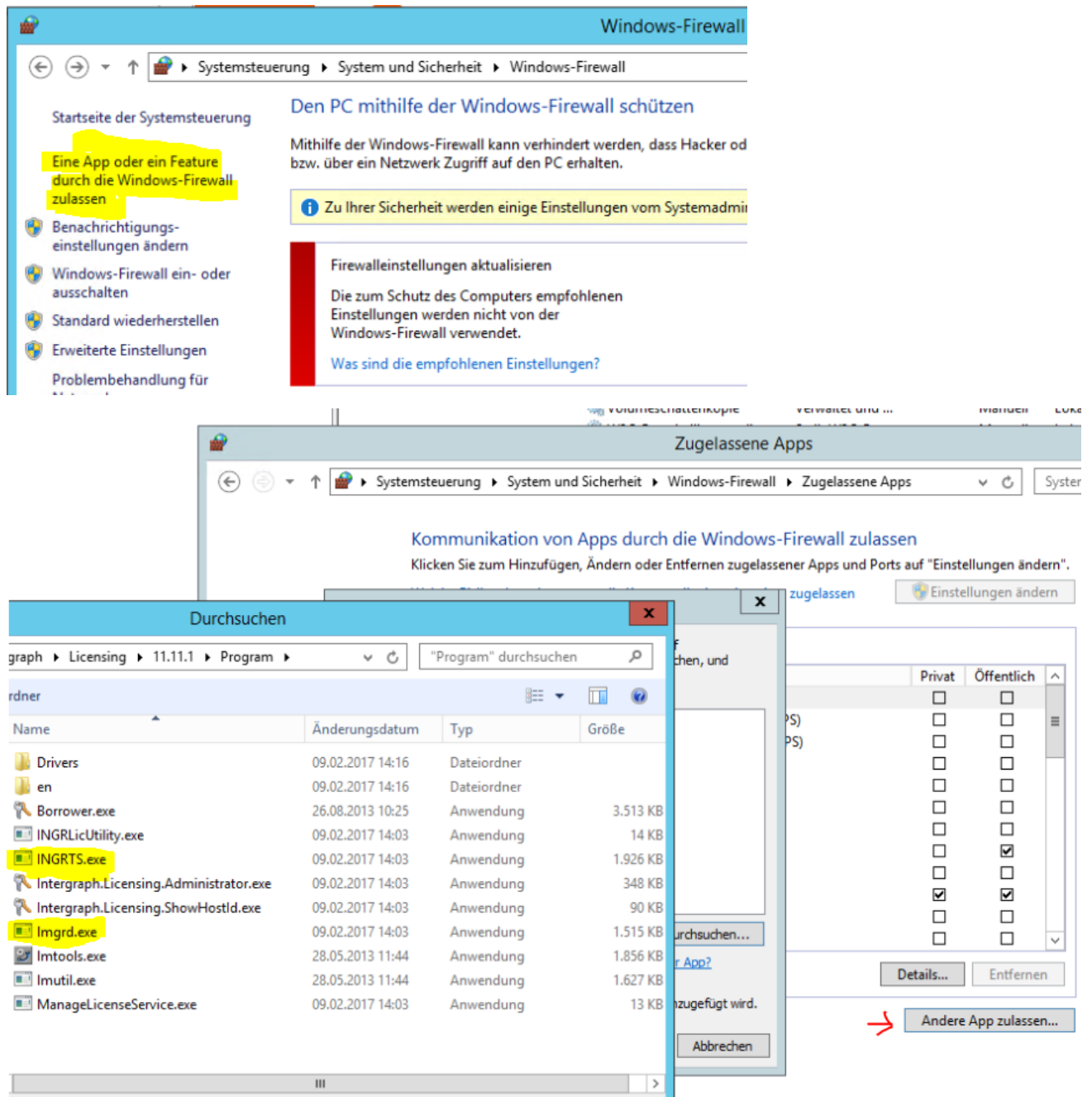
Wenn auf dem Lizenzserver eine feste Port-Nummer eingerichtet wurde, geben Sie diese im Feld **Port Number** ein.

Klicken Sie anschließend auf **Weiter**. Nach Abschluss der Konfiguration wird beim nächsten Aufruf von **GeoMedia** der Lizenzserver angesprochen und **GeoMedia** startet mit der von dort erhaltenen Lizenz.

## 5 ERWEITERTE KONFIGURATION

### 5.1 FIREWALL DES LIZENZSERVERS

Befinden sich **Client** und **Server** im selben Netzwerksegment, ist es meist ausreichend, wenn die notwendigen Programme auf dem Lizenzserver über die **Firewall** hinweg kommunizieren können. Hierzu können für diese Ausnahmen definiert werden.



The screenshot illustrates the process of adding an application to the Windows Firewall's list of allowed apps. It consists of three overlapping windows:

- Windows-Firewall:** The main control panel window. A yellow highlight is placed on the text "Eine App oder ein Feature durch die Windows-Firewall zulassen" in the left-hand navigation pane.
- Zugelassene Apps:** The window for managing allowed applications. It shows a table with columns for "Privat" and "Öffentlich". A red arrow points to the "Andere App zulassen..." button at the bottom right.
- Durchsuchen:** A search window showing a list of files in the directory "graph > Licensing > 11.11.1 > Program". The file "INGRGS.exe" is highlighted in yellow in the search results.

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
Drivers	09.02.2017 14:16	Dateiordner	
en	09.02.2017 14:16	Dateiordner	
Borrower.exe	26.08.2013 10:25	Anwendung	3.513 KB
INGRLicUtility.exe	09.02.2017 14:03	Anwendung	14 KB
<b>INGRGS.exe</b>	09.02.2017 14:03	Anwendung	1.926 KB
Intergraph.Licensing.Administrator.exe	09.02.2017 14:03	Anwendung	348 KB
Intergraph.Licensing.ShowHostId.exe	09.02.2017 14:03	Anwendung	90 KB
<b>Imgrd.exe</b>	09.02.2017 14:03	Anwendung	1.515 KB
Imtools.exe	28.05.2013 11:44	Anwendung	1.856 KB
Imutil.exe	28.05.2013 11:44	Anwendung	1.627 KB
ManageLicenseService.exe	09.02.2017 14:03	Anwendung	13 KB

Der exakte Pfad hängt von der Version und dem Installationspfad des **Geospatial License Administrator** ab.

Zugelassene Apps:

- **INGRTS.exe**
- **Lmgrd.exe**

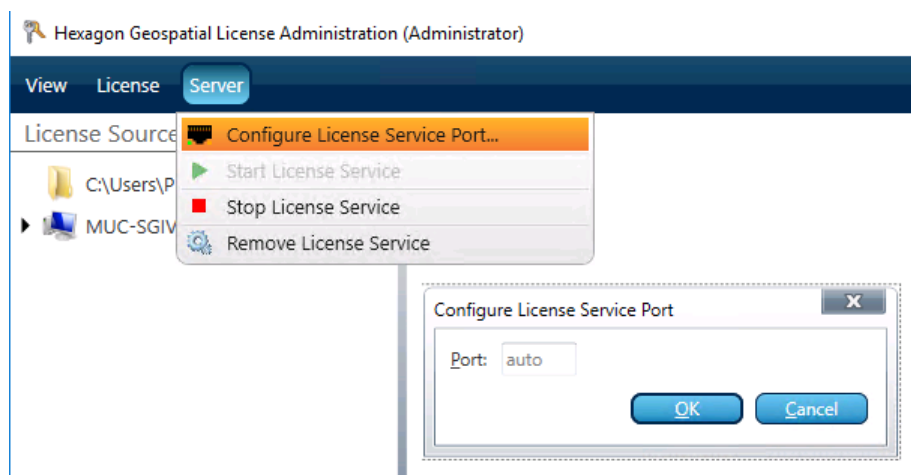
Alternativ hierzu können auch die **Ports** für eingehenden Netzwerkverkehr geöffnet werden, nachdem diese wie im nachfolgenden Absatz beschrieben festgelegt wurden.

## 5.2 FIREWALLS IM NETZWERK

Befinden sich **Client** und **Server** in unterschiedlichen Netzwerksegmenten, die über **Router** und **Firewalls** miteinander verbunden sind, ist es u.U. zusätzlich erforderlich, dass von den Netzwerk-Verantwortlichen entsprechende **Firewall**-Regeln definiert werden, damit die Kommunikation ungehindert möglich ist. Dies wiederum setzt voraus, dass die verwendeten **Ports** bekannt und festgelegt sind.

## 5.3 FESTLEGEN DER PORTS FÜR LMGRD UND VENDOR DAEMON (OPTIONAL)

Der **LMGRD**-Port kann im **Geospatial License Administrator** unter **Server > Configure License Service Port** definiert werden:



Diese Einstellung findet sich in der Datei **EmptyServer- {... }.lic** im Verzeichnis **C:\Users\Public\Intergraph\Licenses\Server** wieder. Sollte es seitens der Netzwerk-Administration außerdem nötig sein, den **Vendor Daemon Port** fest zu definieren, kann das optional in dieser Datei geschehen:

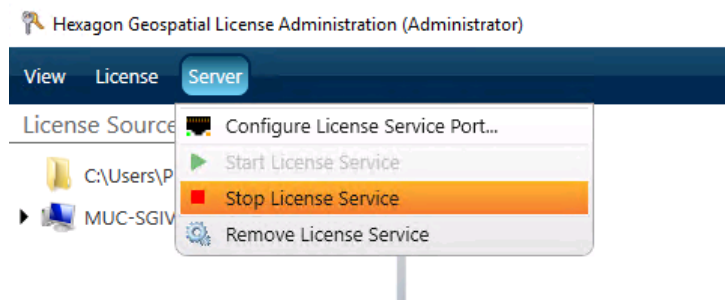
Im folgenden Beispiel, welches die ersten drei Zeilen der oben erwähnten Lizenzdatei zeigt, wurde durch nachträgliches Bearbeiten der Lizenzdatei für **LMGRD** der Port **27007** und für den **INGRTS Vendor Daemon** der Port **40007** spezifiziert:

```
SERVER my_license_server EF3EB4584F46 27007
VENDOR INGRTS PORT=40007
USE_SERVER
```

**Wichtig:** Diese Einstellung der Portnummern muss für den Fall eines Mischbetriebs unter Verwendung von alten **.lic**-Dateien in jeder einzelnen **.lic**-Datei eingetragen werden.

Die Auswahl der Portnummern setzt natürlich voraus, dass diese nicht bereits anderweitig in Verwendung sind.

Nach dem Ändern der Lizenzdatei muss der Dienst **Intergraph Licensing Service** neu gestartet werden. Das kann entweder über die Dienste-Übersicht des Betriebssystems oder über den **Geospatial License Administrator** mittels **Server > Stop License Service** und **Server > Start License Service**.



#### Hinweise:

Das Festlegen der **Ports** für **LMGRD** und **Vendor Daemon** empfiehlt sich auch bei Konfigurationen, unter denen mehrere **LMGRD**-basierte **Lizenz-Services** auf einem **Server** laufen sollen, damit sich die Dienste der unterschiedlichen Anbieter nicht gegenseitig stören.

Wenn ein fester **Port** für den **LMGRD** außerhalb des dafür üblichen Portbereichs **27000 – 27009** konfiguriert wird, muss dieser bei der Konfiguration des **Clients** in Version 2016 dem Namen des Lizenzservers durch **@** getrennt vorangestellt werden, also zum Beispiel **27010@LIZENZ-SERVER** statt **LIZENZ-SERVER**. In Version 2018 gibt es ein eigenes Eingabefeld dafür (siehe Kapitel 4).

Zur Fehlersuche überprüfen Sie ggf. die Meldungen in der Datei **IntergraphLicensingService.log** im Verzeichnis **C:\Users\Public\Intergraph\Licenses**.



Hexagon Safety & Infrastructure bzw. HxGN Safety & Infrastructure GmbH stellen geschäftsentscheidende Lösungen für Behörden und Dienstleistungsunternehmen zur Verfügung. Als ein weltweit führender Anbieter, bewährter Wegbereiter für Neuerungen und zuverlässiger Geschäftspartner helfen wir mit unserer Software- und Branchenkompetenz, das Leben von Millionen von Menschen zu verbessern, ein sichereres Gemeinwesen zu entwickeln, öffentliche Dienstleistungen zu optimieren und verlässlichere Infrastrukturen zu schaffen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.hexagonsafetyinfrastructure.com](http://www.hexagonsafetyinfrastructure.com).

Hexagon Safety & Infrastructure und die HxGN Safety & Infrastructure GmbH sind Teile von **Hexagon** (Nasdaq Stockholm: HEXA B; [hexagon.com](http://hexagon.com)), einem weltweit führenden Anbieter von Informationstechnologien, die Qualitäts- und Produktivitätsverbesserungen über raum- und geschäftsbezogene Applikationen vorantreiben.

©2018, 2019 HxGN Safety & Infrastructure GmbH. Alle Rechte vorbehalten. HxGN, Hexagon Safety & Infrastructure und das Hexagon Safety & Infrastructure-Logo sind Warenzeichen von Hexagon bzw. von Tochtergesellschaften in den USA oder in anderen Ländern. Andere Marken und Produktnamen sind registrierte Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Die Inhalte dieses Dokuments liegen im Eigentum der Intergraph Corporation d/b/a (doing business as) Hexagon Safety & Infrastructure bzw. der HxGN Safety & Infrastructure GmbH oder relevanter Dritter und sind durch das Urheberrechtsgesetz, internationale Verträge und andere geltende Gesetze geschützt. Jede Nutzung, Vervielfältigung, Verteilung, Bekanntgabe oder Veröffentlichung dieser Inhalte, anders als hier beschrieben, ist nicht gestattet, unzulässig, stellt eine Verletzung des entsprechenden Urheberrechtsgesetzes und von internationalen Verträgen dar. Alle Rechte an Inhalten oder Materialien (Dokumenten etc.), die mit einem Urheberschutzvermerk oder anderen Zuordnungen von Rechten Dritter versehen und belegt sind, sind den betreffenden Dritten vorbehalten. Lizenzrechte der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika sind auf die zwingenden Rechte beschränkt, die in DFARS 252.227-7015(b) beschrieben sind. Intergraph bzw. HxGN Safety & Infrastructure GmbH kann Verbesserungen und/oder Änderungen an den Produkten und/oder Programmen, die in diesem Dokument beschrieben sind, jederzeit ohne Vorankündigung vornehmen. Intergraph bzw. HxGN Safety & Infrastructure GmbH gehen davon aus, dass die Informationen in dieser Publikation zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt waren.

Der gesamte Inhalt bzw. alle hier enthaltenen Materialien werden ohne Mängelgewähr („as is“) und ohne Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art angeboten, weder ausdrücklich noch impliziert, einschließlich, aber nicht beschränkt auf implizierte Gewährleistungen hinsichtlich Gebrauchstauglichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck oder gegen Rechtsverletzungen. In keinem Fall haftet Intergraph für Schäden jeglicher Art, welche sich aus oder in Verbindung mit Download, Betrachtung, Nutzung, Vervielfältigung, Verteilung, Bekanntgabe oder Veröffentlichung jedweden von der Intergraph Corporation bzw. von der HxGN Safety & Infrastructure GmbH publizierter Inhalte oder Materialien ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jeglichen direkten, indirekten, zufälligen, speziellen Schäden, Schadenersatz oder Folgeschäden oder den Verlust oder die Beschädigung von Daten. In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Haftung gesetzlich nicht zulässig, so dass die vorstehenden Einschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen. Die Ausschlüsse oder Beschränkungen gelten in allen Rechtssystemen in dem vom Gesetz zugelassenen Rahmen und Umfang.

Hexagon Safety & Infrastructure  
c/o Intergraph Corporation  
305 Intergraph Way  
Madison, AL 35758  
USA

Hexagon Safety & Infrastructure  
HxGN Safety & Infrastructure GmbH  
Reichenbachstr. 3  
85737 Ismaning  
Deutschland

Phone: +1.256.730.2000  
Toll Free USA: +1.800.345.4856  
Fax: +1.256.730.20480  
[www.hexagonsafetyinfrastructure.com](http://www.hexagonsafetyinfrastructure.com)

Tel.: +49.89.96.106.0  
Fax: +49.89.96.106.6790  
[www.hexagonsafetyinfrastructure.com](http://www.hexagonsafetyinfrastructure.com)